



Bellerivestrasse 28  
Postfach  
CH-8034 Zürich

Tel.: 044 387 50 30  
Fax: 044 387 50 31

## Kurzbericht über das Geschäftsjahr 2009

Die Pensionskasse erstellt jedes Jahr einen ausführlichen Jahresbericht zuhanden des Stiftungsrates und der Kontrollorgane, welcher auch auf unserer Internetseite ([www.pkalcan.ch](http://www.pkalcan.ch)) verfügbar ist. Der vorliegende Kurzbericht fasst die wichtigsten Punkte des Jahresberichtes zusammen.

### Jahresrückblick

Das Jahr 2009 war insgesamt ein sehr erfreuliches Anlagejahr, obwohl in den ersten zwei Monaten noch unerwartet hohe Verluste auf allen risikohaltigen Anlagen zu verzeichnen waren. Ab März gingen dann insbesondere die Aktienkurse wieder nach oben, so dass es zu einer teilweisen Kompensation der im Vorjahr erlittenen Verluste kam. Auch Commodities und internationale Geschäftsliegenschaften korrigierten teilweise die Negativentwicklung des Vorjahrs. Wegen der anhaltenden Unsicherheit im Markt und weiterhin tief bleibender Zinsen stiegen selbst die Obligationen im vergangenen Jahr. Die direkten Immobilien verzeichneten ebenfalls einen aussergewöhnlich hohen Gewinn als Folge des Verkaufs einer grösseren Liegenschaft. Schlecht, wenn auch positiv, war die Performance der Hedge Funds, einerseits wegen des defensiven Stils, andererseits weil wir unsere Lyra Investitionen liquidierten. Aufgrund des tiefen Deckungsgrades musste das Anlagekomitee bzw. der Stiftungsrat auf eine Erhöhung der Aktienquote im ersten Quartal verzichten. Bis Ende 2009 ist der Deckungsgrad auf 95.6% gestiegen von 85.5% im Vorjahr aber die Kasse verfügt über keine Schwankungsreserven und damit weist sie weiterhin eine stark reduzierte Risikofähigkeit auf.

Die überdurchschnittliche Performance von 14.53% (Vorjahr -19.43%) ist auf eine erfreuliche Entwicklung aller Anlageklassen zurückzuführen, wobei die Aktien, internationalen Immobilien und Commodities relativ und absolut am meisten zur Verbesserung beigetragen haben.

Der Stiftungsrat hat sich 2009 zu vier ordentlichen Sitzungen getroffen. Er hat dabei die folgenden wesentlichen Beschlüsse gefasst:

- Verkauf eines Mehrfamilienhauses in Steinhausen
- Ersatz des bestehenden Hedge Fund of Funds Mandat bei Lyra
- Reglementsanpassung Teilliquidation
- Anlagereglement 2009 als Folge der ALM Studie im vergangenen Jahr
- Neubauprojekt an der Seefeldstrasse 110
- Reglement 2010
- Rückstellungsreglement
- Anpassung der Versicherung per 1.1.2010

Auf Ende Jahr traten zwei Stiftungsräte wegen Pensionierung bzw. Stellenwechsel aus dem Stiftungsrat zurück. Die Geschäftsführung und der Stiftungsrat bedanken sich bei Herrn Kneubühler und Herrn Stadelmann für die langjährige gute Zusammenarbeit.

Ferner hat der Stiftungsrat im Jahr 2009 eine Arbeitsgruppe gebildet, welche sich mit der künftigen Ausrichtung der Pensionskasse Alcan Schweiz befasst. Als Folge des Verkaufs von Composites an Schweiter Technologies AG per 31.11.2009 und dem nach dem Jahreswechsel erfolgten Verkauf von Alcan Packaging an Amcor ergibt sich mittelfristig ein erhöhtes Risiko für Auflösung von Anschlussverträgen. Die Arbeitsgruppe des Stiftungsrats soll Vorschläge ausarbeiten wie die Pensionskasse bestehende Kunden halten und langfristig eventuell sogar neue Kunden akquirieren kann.

## **Bilanz**

	<b>2009</b>	<b>2008</b>
<b>Aktiven</b>		
Kurzfristige Anlagen	107'971'948.06	93'156'472.56
Hypotheken	74'999'159.55	88'867'101.00
Obligationen	201'418'784.22	192'391'639.20
Aktien	453'828'233.29	355'496'458.37
Alternative Anlagen	100'854'508.33	88'416'861.31
Liegenschaften	351'277'414.12	358'905'105.49
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'290'350'047.57</b>	<b>1'177'233'637.93</b>

	<b>2009</b>	<b>2008</b>
<b>Passiven</b>		
Fremdkapital	9'938'992.40	8'038'321.89
Arbeitgeberbeitragsreserve	7'456'954.40	8'159'448.60
Vorsorgekapital aktive Versicherte	478'735'552.00	498'023'000.00
Vorsorgekapital Rentner	744'112'000.00	755'418'000.00
Technische Rückstellungen	109'148'600.00	104'565'000.00
Wertschwankungsreserve	0.00	0.00
Unterdeckung / freie Mittel	-59'042'051.23	-196'970'132.56
<b>Total Passiven</b>	<b>1'290'350'047.57</b>	<b>1'177'233'637.93</b>

<b>Deckungsgrad per Ende Jahr</b>	<b>95.6%</b>	<b>85.5%</b>
-----------------------------------	--------------	--------------

## **Betriebsrechnung**

	<b>2009</b>	<b>2008</b>
Beiträge und Einlagen	46'809'139.65	50'522'465.95
Eintrittsleistungen	6'470'616.33	10'687'314.43
Reglementarische Leistungen	-84'649'376.90	-75'557'357.85
Austrittsleistungen	-23'407'836.15	-15'310'875.55
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, techn. Rückstellungen und Beitragsreserven	26'712'364.80	-15'828'189.90
Ertrag aus Rückversicherung Ergänzungskasse	157'000.00	144'000.00
Versicherungsaufwand	-310'769.50	-315'903.35
Nettoertrag aus Vermögensanlagen	169'404'290.32	-285'596'838.79
Vermögensverwaltungsaufwand	-1'942'424.41	-2'071'027.09
Verwaltungsaufwand	-1'314'922.81	-1'209'797.91
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	0.00	137'566'077.50
<b>Ertrags-/Aufwandüberschuss</b>	<b>137'928'081.33</b>	<b>-196'970'132.56</b>

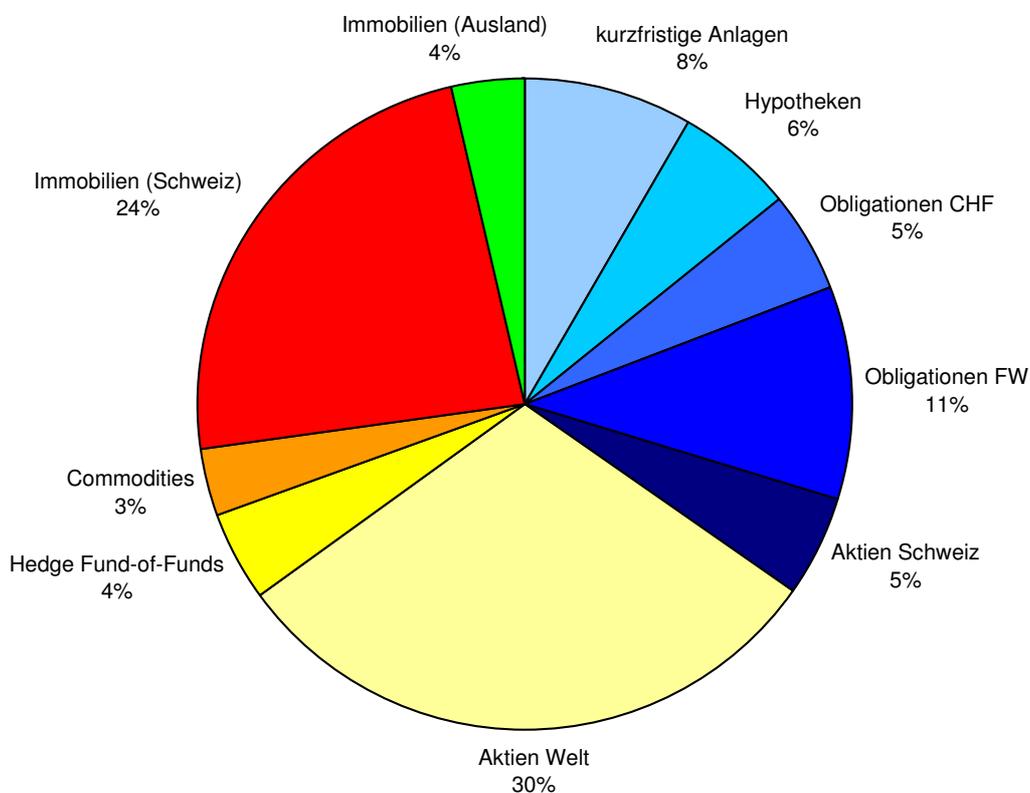
## Bemerkungen zu Bilanz und Betriebsrechnung

Die Bewertung der Aktiven erfolgt zu den tatsächlichen Werten, d.h. zu den Marktwerten. Die Immobilien werden durch einen externen Schätzer nach der Discounted-Cash-Flow-Methode (DCF-Methode) bewertet.

Die Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten und der Rentner werden mit den Grundlagen BVG2005 und einem technischen Zinssatz von 3.5% bewertet. Die technischen Rückstellungen sind dazu da, Risikoschwankungen bei den Risiken Tod, Invalidität und Alter aufzufangen und der ständig steigenden Lebenserwartung Rechnung zu tragen.

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve liegt bei 219.3 Mio. CHF. Bis die Kasse wieder einen Deckungsgrad von 100% aufweist, können keine Wertschwankungsreserven gebildet werden.

## Vermögensanlage nach Anlagekategorie per Ende 2009



## Kassenorgane

<b>Stiftungsrat</b>	
<b>Vertreter der Unternehmung</b>	
Georg Reif, Sins, Präsident	
Peter Burkhalter, Hombrechtikon	
Urs Peter Fischer, Zollikerberg	
Armin Kneubühler, Arbon-Stachen	
	<b>Vertreter der Versicherten</b>
	Lucien Bonvin, Veyras, Vizepräsident
	Rainer Faehndrich, Kreuzlingen
	Peter Rubin, Kippel
	Roland Stadelmann, Rotkreuz
	<b>Rentnervertreter</b>
	Dr. Walter R. Huber, Benglen
<b>Anlagekomitee</b>	
Urs Peter Fischer, Vorsitz	Lucien Bonvin
Andreas Guth	Markus Hofer
Peter Burkhalter	Antonio Ventura (bis 28.2.2009)
Christoph Ryter (Vertreter Kassenverwaltung) (bis 31.12.2009)	<b>Rentnervertreter</b>
	Hans Steiner
<b>Kontrollstelle</b>	
KPMG AG, Zürich	<b>Versicherungstechnischer Experte</b>
	LCP Libera AG, Zürich
	<b>Kassenverwaltung</b>
	Bellerivestrasse 28, Zürich

## Angaben zum Versichertenbestand

<b>Aktive Versicherte</b>	<b>2009</b>	<b>2008</b>
<b>Bestand am 1. Januar</b>	<b>2'697</b>	<b>2'666</b>
Eintritte	114	280
Austritte	-214	-199
Pensionierungen	-85	-34
Invalidierungen	-4	-4
Todesfälle	-3	-7
Neue beitragsfreie Versicherung	4	1
Auflösung beitragsfreie Versicherung	-7	-6
<b>Bestand am 31. Dezember</b>	<b>2'502</b>	<b>2'697</b>
<b>Rentenbezüger</b>	<b>2009</b>	<b>2008</b>
<b>Bestand am 1. Januar</b>	<b>2'814</b>	<b>2'851</b>
Veränderung Altersrentner	6	-30
Veränderung Invalidenrentner	-5	-10
Veränderung Ehegattenrentner	-2	0
Veränderung Kinderrentner	-6	3
<b>Bestand am 31. Dezember</b>	<b>2'807</b>	<b>2'814</b>